

Anzeige einer geplanten Einleitung von geklärtem Abwasser in das Grundwasser bzw. in ein oberirdisches Gewässer aus einer Kleinkläranlage gemäß § 96 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG)

Eigentümerin/Eigentümer

Name, Vorname	Telefon / Mobiltelefon
Anschrift	E-Mail (Angabe freiwillig)

Angaben zum Anlagenstandort

Straße Hausnummer, Postleitzahl Ort			
Gemarkung	Flur	Flurstück	
Rechtswert	Hochwert	Ostwert	Nordwert

Ermittlung der Einwohnerzahl (E)

(je Wohneinheit sind **bis 60 m² Wohnfläche mindestens 2 E** und **über 60 m² Wohnfläche mindestens 4 E** einzutragen)

a) Anzahl der Wohneinheiten
 vorhanden sind:
 _____ Wohneinheit(en) bis 60 m² mit _____ Personen entspricht _____ E
 _____ Wohneinheit(en) über 60 m² mit _____ Personen entspricht _____ E
 geplant sind:
 _____ Wohneinheit(en) _____ 60 m² mit _____ Personen entspricht _____ E

b) vorhandenes/geplantes Gewerbe: _____
 Anzahl der Beschäftigten: _____ Personen entspricht _____ E

Einwohnerzahl insgesamt (Summe a und b) _____ E

Die Menge des einzuleitenden Abwassers beträgt: _____ m³/Tag
 _____ m³/Jahr

Angaben zur Kleinkläranlage

Mechanische Vorbehandlung nach DIN 4261 Nr. 3.2 und 3.3		
Hersteller:	Typ:	Nutzhalt: _____ Liter
Durchmesser:	Wassertiefe:	Durchtrittsöffnungen ¹⁾ : <input type="checkbox"/> Schlitze <input type="checkbox"/> T-Stücke

Weitere Angaben zur Kleinkläranlage

Biologische Nachbehandlung ¹⁾			
<input type="checkbox"/> belüftetes Festbett	<input type="checkbox"/> SBR-Anlage (Sequencing Batch Reactor)		
<input type="checkbox"/> WSB-Anlage (Wirbel-Schwebe-Bett)	<input type="checkbox"/> sonstige Anlage:		
Hersteller:	Typ:		
Zulassungsnummer:	gültig bis:		
<input type="checkbox"/> Pflanzenbeet (horizontal) (Grundfläche: 5 m ² pro E, Mindestgröße 20 m ²)	Grundfläche = _____ m ²		
<input type="checkbox"/> Pflanzenbeet (vertikal) (Grundfläche: 4 m ² pro E, Mindestgröße 16 m ²)	Grundfläche = _____ m ²		
Probenahmepunkt ¹⁾			
Die Probenahme zur Kontrolle der Abwasserwerte soll an folgendem Ort erfolgen:			
<input type="checkbox"/> Probenahmebehälter im Reaktor	<input type="checkbox"/> Sickergrube		
<input type="checkbox"/> Verteilerschacht	<input type="checkbox"/> Vorfluter		
Weiternutzung vorhandener Anlagenteile ¹⁾			
Folgende bestehende Anlagenteile (<i>Datenblätter erforderlich!</i>) sollen weiter genutzt werden:			
<input type="checkbox"/> Kläranlagenbehälter	<input type="checkbox"/> Verteilerschacht ohne Absturz		
<input type="checkbox"/> Verteilerschacht mit Absturz	<input type="checkbox"/> Versickerung		
Bodenverhältnisse ¹⁾			
<input type="checkbox"/> Kies/Sand	<input type="checkbox"/> lehmiger Sand	<input type="checkbox"/> sandiger Lehm	
Grundwasserstand unter Geländeoberfläche ¹⁾			
<input type="checkbox"/> höchstmöglicher Grundwasserstand: _____ m unter Gelände			
oder			
<input type="checkbox"/> gemessener Grundwasserstand: _____ m unter Gelände, gemessen am _____			

Angaben zur Einleitungsstelle

Straße Hausnummer, Postleitzahl Ort			
Gemarkung		Flur	Flurstück
Rechtswert	Hochwert	Ostwert	Nordwert
Die Einleitung erfolgt in ¹⁾			
<input type="checkbox"/> das Grundwasser (Untergrund) durch			
<input type="checkbox"/> Sickerteich/Sickermulde gemäß DIN 4261 Nr. 4.4		<input type="checkbox"/> Sickergraben gemäß DIN 4261 Nr. 4.2	
<input type="checkbox"/> Sickergrube gemäß DIN 4261 Nr. 4.3			
<input type="checkbox"/> ein Oberflächengewässer - Art/ Name des Gewässers:			
<input type="checkbox"/> Straßenseitengraben		<input type="checkbox"/> Teich	
<input type="checkbox"/> Graben/Fließgewässer		<input type="checkbox"/> Sonstiges:	
Unterhaltungspflicht / Eigentumsberechtigter:			

Weitere Angaben zur Einleitungsstelle

Die Einleitungsstelle liegt im Wasserschutzgebiet ¹⁾: ja Name:
 nein

Ich habe die folgenden Unterlagen in dreifacher Ausfertigung beigelegt:

1. **aktueller Lageplanauszug** aus der Liegenschaftskarte mit maßstäblicher Darstellung der Abwasseranlage und der Einleitstelle (Maßstab 1:1.000)
2. **Grundriss- und Schnitt- oder Systemzeichnungen** der Abwasseranlage aus der sämtliche Einzelheiten ersichtlich sind (Maßstab 1:50 bis 1:20),
3. **Hydraulische und klärtechnische Berechnungen bzw. Bemessung** der Anlage
4. **Übereinstimmungsnachweis** der nachrüstenden Firma
5. **Bemessung der Versickerung** nach DIN 4261-5, Stand Dezember 2012, soweit nicht eine bestehende Anlage genutzt wird.

Mir/Uns²⁾ ist bekannt, dass nur häusliches oder diesem gleichgestelltes Abwasser in der Anlage behandelt werden darf; also kein gewerbliches Abwasser, keine Fremdwasser, kein Kühlwasser, kein Ablaufwasser von Schwimmbecken und kein Niederschlagswasser.

Ich/Wir²⁾ erkläre hiermit, dass sämtliche auf dem Grundstück vorhandenen häuslichen Abwasseranlagen an die Kleinkläranlage angeschlossen sind/werden²⁾.

Mir/Uns²⁾ ist bekannt, dass ich/wir²⁾ für den ordnungsgemäßen Zustand und Betrieb der Kleinkläranlage gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung verantwortlich bin/sind²⁾.

Zur jederzeitigen behördlichen Überwachung halte ich/halten wir folgende Unterlagen bereit:

- ⇒ die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
- ⇒ das Betriebsbuch bzw. Betriebstagebuch
- ⇒ das Protokoll der Dichtheitsprüfung
- ⇒ die Nachweise der Schlammabfuhr
- ⇒ die Bescheinigung über die Einweisung in die Betriebsführung der Kleinkläranlage

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Ort, Datum

Unterschrift der Planerin/des Planers

HINWEIS:

Der Einbau der Kleinkläranlage sollte erst nach Bestätigung der Anzeige bzw. nach Erteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis erfolgen um evtl. Änderungen/Ergänzungen kostengünstig berücksichtigen zu können.

¹⁾ Zutreffendes ankreuzen

²⁾ Nichtzutreffendes streichen.

An

Landkreis Verden
Untere Wasserbehörde
Lindhooper Straße 67
27283 Verden (Aller)

Einzureichen über die Stadt/Gemeinde

Stellungnahme der Stadt/Gemeinde

Die Angaben in der Anzeige werden - soweit von hier überprüfbar - bestätigt. Die Anschrift des Baugrundstückes hat sich gegenüber der Bezeichnung in der Satzung zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht

nicht geändert.

wie folgt geändert:

Gegen den Bau der Abwasserbehandlungsanlage bestehen

keine Bedenken.

folgende Bedenken:

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift